

Baumann Maschinenbau Solms

Informative Open House mit zahlreichen Gästen

Im neuen Vorführraum zeigte Baumann Maschinenbau Solms bei einer Hausausstellung den Schneidprozess mit unterschied-



lichem Automatisierungsgrad sowie das zentrale Schütteln für die Etikettenproduktion.

Zahlreiche Besucher konnten sich über

das aktuelle Produktprogramm des Unternehmens informieren – kompetent erläutert von den engagierten Mitarbeitern.

Neues Democenter setzt Produkte richtig in Szene

Die neue Halle sei gerade rechtzeitig zum Open House fertig ge-



Am Firmenstandort Solms-Niederbiehl bot das Maschinenbau-Unternehmen den rund 200 Gästen der Hausausstellung interessante Aspekte zum Thema automatisches Schütteln.

worden, erzählt Volkmar Assmann. Erst drei Wochen zuvor habe man noch den Weg vom Haupthaus zum neuen Democenter geteert. »Auf rund 300 m² können wir jetzt dauerhaft Maschinen und Anlagen aus unserem Programm für Produktde-

monstrationen installieren«, begründet der Geschäftsführer der Baumann Maschinenbau Solms GmbH die Entscheidung.

Die etwa 200 Gäste des Maschinenbauunternehmens mit Sitz in Solms honorierten die neuen Räume und informierten sich über »Die Wirtschaftlichkeit des automatischen Schüttelns«, wie das Thema der diesjährigen Veranstaltung lautete.

Als High-End-System präsentierte Baumann eine vollautomatische Schneidanlage in Verbindung mit dem automatischen Schüttelsystem BASA. Diese Maschine ist mit einem neuen Entstepelsystem ausgestattet, das die Produktionsvolumen weiter erhöht. Je nach Produkt sind Leistungen bis zu fünf Paletten je Stunde möglich. Während des Open House wurden bei 90 g/m² etwa 38.000 Bogen/h verarbeitet.



Die BASA verarbeitet den Stapel ohne Bedieneingriff und liefert geschüttelte, ausgerichtete Lagen an die Schneidanlage.

Die Stärke der Teillage sowie der kompletten Lage kann per Touchscreen eingestellt und somit dem Produkt angepasst werden. Ein Rundzangentransportsystem erlaubt die Hintertischbeschickung der Schneidmaschine über einen 90°-Winkel. Eine Anlage wie diese eignet sich besonders für Betriebe mit sehr hohem Schneidaufkommen.

Große Materialvielfalt

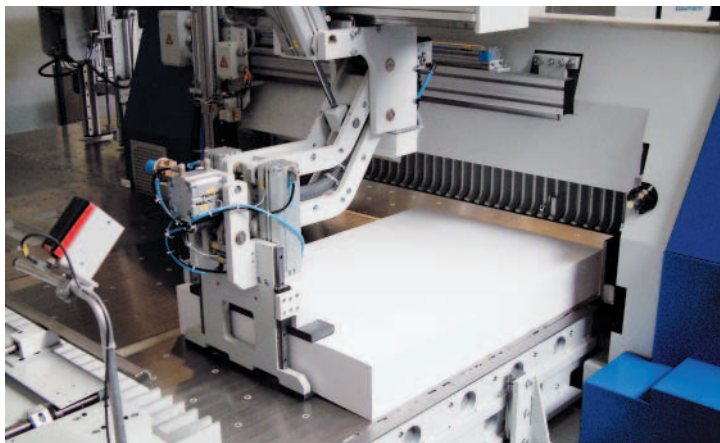
In der Offline-Konfiguration mit integrierter Zählleinheit von Vacuumatic war darüber hinaus das zentrale Schütteln von Etikettenbögen mit der BASA zu sehen. Die Anlage verarbeitet Papiere von 60 bis 300 g/m², unterschiedliche Etikettenpapiere sowie Folien (sofern die Bogen nicht statisch aufgeladen sind), plastifizierte Materialien sowie geprägte und perforierte Papiere und Kartonagen. Die Lagen mit den geschüttelten Druckbogen übernimmt ein Zangenabblader und stapelt sie ab. Dabei können ein Luftbrett, Transport- oder

Schneidpappe sowie ein Chip für die spätere Entstapelung eingelegt werden. Aufgrund ihrer Formatvielfalt und des hohen Automatisierungsgrades – die BASA ist in drei Formatgrößen bis hin zum XXL-Format für maximal 1525 x 2050 mm erhältlich – sei die Anlage zunehmend auch für Etikettendruckereien interessant, betonte Konstruktionsleiter Berthold Schmitt. Der Offline-Betrieb sei hier sinnvoll, da die aufwändige Trennung in die einzelnen Nutzen meist auf mehreren Schneidanlagen erfolge.

Neuer Stapelwender

Ein neues Stapelwendermodell stellte Baumann seinen Gästen mit dem BSW 3-1000 LV vor, wobei LV für Belüftung und Vibration steht. Das kompakte Gerät ist ausgelegt für ein maximales Bogenformat von 800 x 1200 mm, eine Stapelhöhe bis 1380 mm sowie ein Stapelgewicht bis 1000 kg.

Baumann Maschinenbau Solms
Tel. 0 64 42/92 83-0



Schnellschneider: Ein automatisches Positioniersystem (APS) erlaubt den Rundumbeschnitt in sehr kurzer Zeit.

Veredeln im eigenen Haus

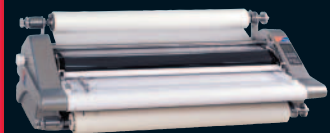
Folienkaschierung mit GMP



Pioneer
700/800/1100BC
Die schnellen Vollautomaten für Mittel- und Großformate



Protopic 520
Halbautomat für kleine Auflagen bis DIN A2



Surelam Pro 500 D
das Einstiegsgerät für Druckveredelung



PROGRAPHICS
Germany GmbH

GMP Prographics
Germany GmbH
Postfach 1234, 56748 Polch
www.gmp-germany.de
info@gmp-germany.de